



Umsetzung der Richtlinie des Ministeriums für
Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und
Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein zur
Förderung von familienunterstützenden Maßnahmen
für Geflüchtete – „Aktionsprogramm
familienunterstützende Maßnahmen für Geflüchtete“ im
Kreis Rendsburg-Eckernförde;
hier: Freigabe von Mitteln aus dem Integrationsbudget

VO/2024/108-01	Beschlussvorlage öffentlich
öffentlich	Datum: 25.04.2024
<i>FD 2.3 Zuwanderung</i>	Ansprechpartner/in: Ströh, Christian
	Bearbeiter/in: Dennis Staack

<i>Datum</i>	<i>Gremium (Zuständigkeit)</i>	<i>Ö / N</i>
25.04.2024	Hauptausschuss (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss beschließt, die notwendigen Eigenmittel des Kreises in Höhe von 91.000 € für die Landeszuwendungen aus der Richtlinie aus den Integrationsmitteln des Kreises Rendsburg-Eckernförde zu verwenden und über den Fachbereich Jugend, Familie und Schule zur Auszahlung zu bringen.

Sachverhalt

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, die notwendigen Eigenmittel in Höhe von 91.000 € für die Landeszuwendungen aus der Richtlinie aus den Integrationsmitteln des Kreises Rendsburg-Eckernförde zu verwenden und über den Fachbereich Jugend, Familie und Schule zur Auszahlung zu bringen.

Relevanz für den Klimaschutz

keine

Finanzielle Auswirkungen

Siehe Stammvorlage

Anlage/n:

Keine